



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/121-PMVD/2019 (2)

13. Februar 2020

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Hoyos-Trauttmansdorff, Kolleginnen und Kollegen haben am 13. Dezember 2019 unter der Nr. 353/J an meinen Amtsvorgänger eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Unfälle beim Bundesheer“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Hiezu verweise ich auf nachstehende Übersicht:

Jahr/Art	B	W	NÖ	OÖ	ST	K	S	T	V	Ausland
2009	2	2	5	0	2	1	2	0	0	3
mit Verletzung		1	4		1					3
2010	2	1	5	1	1	1	1			1
mit Verletzung		1	2	1						1
2011		5	4			2	2			1
mit Verletzung			1							
2012		1	3	1	2	2	3		1	2
mit Verletzung		1	1	1			2		1	2
2013		1	5	1	1	1	1			
mit Verletzung		1	2							
2014		1	5		1	3	5			1
mit Verletzung			3				1			
2015	1		2	1	2		1	1		2
mit Verletzung	1		1		1		1	1		
2016	1	3	5	4	1	2	3			1
mit Verletzung			3	1		1	2			

- 2 -

2017	4	4	4		1	5		1		4
mit Verletzung	2	1 Tötung	1							1
2018	2	2	3	1	3	4		1		
mit Verletzung			2		2	1		1		
2019	2	1	5		3	3		1	1	
mit Verletzung	1		4		3			1	1	

Zu 2:

Hiezu verweise ich auf nachstehende Übersicht:

Art	B	W	NÖ	OÖ	ST	K	S	T	V	Ausland
Knalltraumen auf Grund von verrutschtem Gehörschutz		2	12		2	4	2	2	2	
Unbeabsichtigte Schussabgabe	3	2	1	1	1		2	1	1	4
Selbstzündung beim Schießen mit MG 74 (Laufwechsel)		2	5							

Zu 3:


Die in Rede stehenden Schussunfälle werden im Bundesministerium für Landesverteidigung ausgewertet, entsprechende Folgerungen getroffen und Maßnahmen zentral angeordnet. Dies beginnt im Anlassfall mit der Einsetzung einer Untersuchungskommission, Erstellung von Bewertungen zuständiger Fachabteilungen bis hin zur Adaptierung der Ausbildungsweisungen und Vorschriften. Zu bemerken ist, dass auf Grund der geltenden Vorschriftenlage und der daraus resultierenden Sicherheitsbestimmungen alle diesbezüglichen Vorkommnisse auf Nichteinhaltung dieser Regelwerke und der Missachtung der erforderlichen Sorgfalt zurückzuführen sind. Daher werden sowohl auf dem Fachdienstweg als auch im Wege der Kommandanten und Vorgesetzten entsprechende bewusstseinsbildende Maßnahmen gesetzt. Da bei aufgetretenen Fehlern Rückschlüsse für das gesamte Bundesheer gezogen werden, liegen auch keine Bundesländeraufschlüsselungen vor.

- 3 -

Zu 4:

Bedingt durch erforderliche Sparmaßnahmen mussten Munitionskontingente gekürzt werden. Dies bewirkt eine temporäre Aussetzung bzw. Einschränkung der Schießausbildung für definiertes Kaderpersonal bzw. für bestimmte Funktionen.

Mag. Klaudia TANNER

Signaturwert	XPfH1XNw+dA1z9uXw01Y7AiZCsfX5CwzlrMIs1KkPC0r/lnBe8PIVcRUfCiX/NjXwR5N9G0tZ4LauO3ruaOo6f6BChmZi3W8y3Twq0RnKcN3W5eq+oTjaFUbzciExN/KpLKRuXyQOQBisrYRO2yPjvXY47OReBZqvR2N7ezbsn1LmBnjawmtLQTWZMZj7GsD6jJYsq1K99RweiWR8OuRbbNzVe+aq5sxYb+aN00TE+Kh3N0bamKVvVLeGJZd8vuYutfaWWmvvhDI/25hMySVdiDZ8I/9nUt0jvXKZGjJyFNxXdVbqLF6J6C3jEFCxkLvnrNIMIKB1a9dfwjDaZ5w==	
	Unterzeichner	serialNumber=961789058552,CN=Bundesministerium für Landesverteidigung,OU=Bundesministerium für Landesverteidigung,O=Bundesministerium für Landesverteidigung,C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2020-02-13T05:32:22Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1628566889
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:text:v1.1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.bmlv.gv.at/amtssignatur	

